

Liebherr-Mobilbaukran MK 88 in Guadeloupe übergeben

Guadeloupe (Frankreich), 10. Januar 2020 – Maxilevage, ein kleines, französisches Hebe- und Transportunternehmen mit Sitz in Guadeloupe, setzt erstmals auf Liebherr und übernimmt einen Mobilbaukran MK 88.

Die Übergabe des Mobilbaukrans fand auf Guadeloupe statt – einem französischen Überseedepartement im südlichen Karibischen Meer, in Sainte Rose auf dem Betriebshof von Maxilevage. Dort bekam das Unternehmen eine Einweisung in die Maschine. Geschäftsführer Daniel Gengoul zeigte sich begeistert: „Die Montage ist einfach und der Mobilbaukran ist sehr flexibel einsetzbar“, sagte er. Je weiter die Schulung fortschritt, desto mehr erkannte er, was für ein Potenzial für die Insel in dem Mobilbaukran steckt. So hatte der Kran bereits im Januar schon seine ersten Einsätze bei der Installation einer Klimaanlage und beim Entladen von Seecontainern.

Maxilevage hat bereits 20 Jahre Erfahrung im Handling und Transport von sperrigen Gegenständen und möchte nun mit dem MK 88 seine Flotte erweitern – er sei die perfekte Ergänzung zu seinen bisherigen Mobilkränen. Zum einen benötigt der MK 88 sehr wenig Platz und kann direkt am Gebäude platziert werden. Zum anderen hat er dabei auch noch eine enorme Reichweite von 45 Metern sowie eine maximale Traglast von acht Tonnen.

Bildunterschriften

liebherr-towercranes-mk88-maxilevage.jpg

Daniel Gengoul (2. von links), Geschäftsführer des französischen Unternehmens Maxilevage, übernimmt seinen ersten MK 88 in Guadeloupe.

V.l.n.r.: Didier Phoudiah (Kranfahrer Maxilevage), Daniel Gengoul (Geschäftsführer Maxilevage), Eric Klingenstein (Verkauf Liebherr) und Christophe Fontaine (Servicetechniker Liebherr).

Ansprechpartner

Hans-Martin Frech

Marketing

Telefon: +49 7351 41-2330

E-Mail: hans-martin.frech@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Biberach GmbH

Biberach / Riss, Deutschland

www.liebherr.com